

Sperre Arlberg-Tunnel 24.4. bis 2.10.2017

Im Zuge der derzeit laufenden Sanierungsmaßnahmen muss der Arlberg-Tunnel vom 24.4.2017 bis 2.10.2017 für den gesamten Verkehr gesperrt werden. Dies bedingt umfangreiche verkehrsplanerische und verkehrsorganisatorische Maßnahmen, um den Verkehr zu bewältigen. Der gesamte Individual- und Wirtschaftsverkehr wird grundsätzlich über die Pass-Route geführt, wobei dringend empfohlen wird, wenn möglich großräumige Umfahrungsrouten zu wählen.

Regelung für Busse, Solo-Lkw's und Pkw's mit Anhänger (z.B. Wohnwagengespanne)

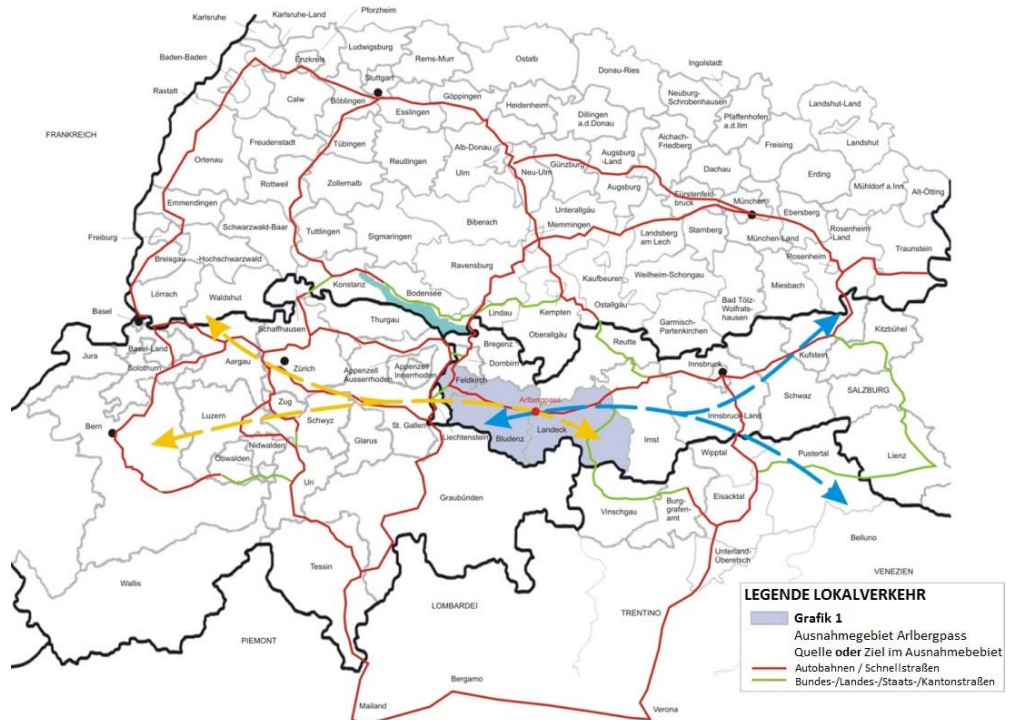
- Keine Einschränkungen für den Busverkehr
- Keine Einschränkungen für Solo-Lkw's (Wochenend-, Sonn- und Feiertag-FV gilt)
- Keine Einschränkungen für Pkw mit Anhänger (z.B. Wohnwagengespanne) - **außer von 1.7.2017 bis 2.10.2017 jeweils an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 9.00 - 17.00 Uhr**
- Keine Einschränkungen für Pkw mit leichten Anhängern bis max. 750 kg

Für Lkw mit Anhänger und Sattelkraftfahrzeuge gilt ein Fahrverbot mit folgenden AUSNAHMEN!

Achtung: die unten dargestellten **Ausnahmeregelungen** gelten **nicht** an Samstagen von 09.00 Uhr bis 24.00 Uhr und Sonn- und Feiertagen von 00.00 Uhr bis 22.00 Uhr

1) Ziel- oder Quellverkehr in folgenden Bezirken (lokaler Verkehr)

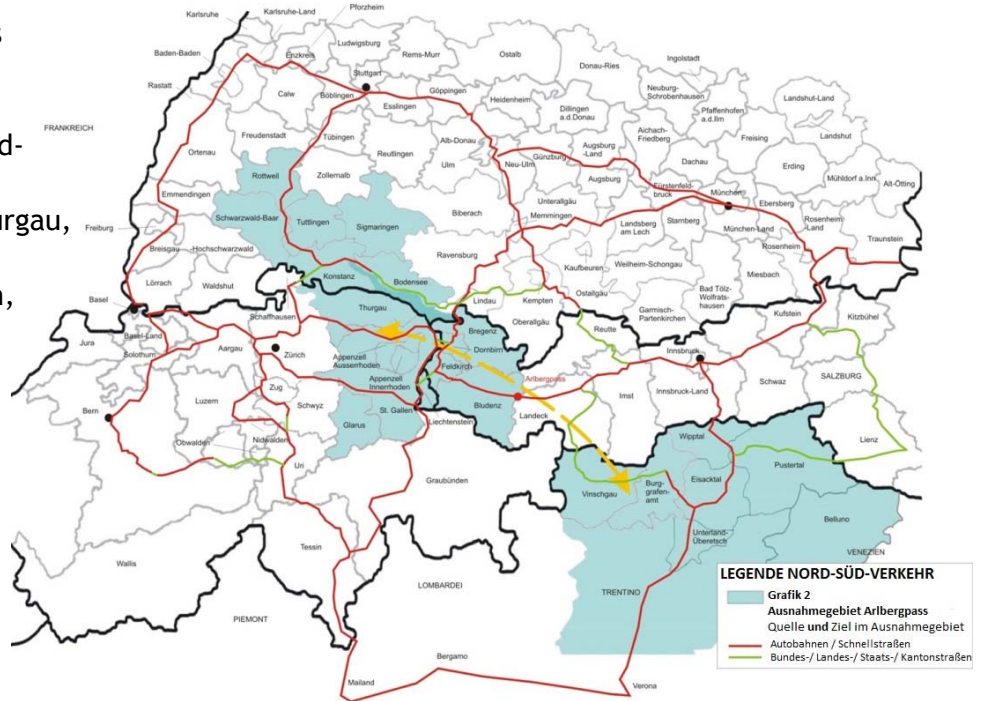
- Bludenz
- Feldkirch
- Landeck



2) Ziel- und Quellverkehr (Beladung und Abladung in folgenden Regionen)

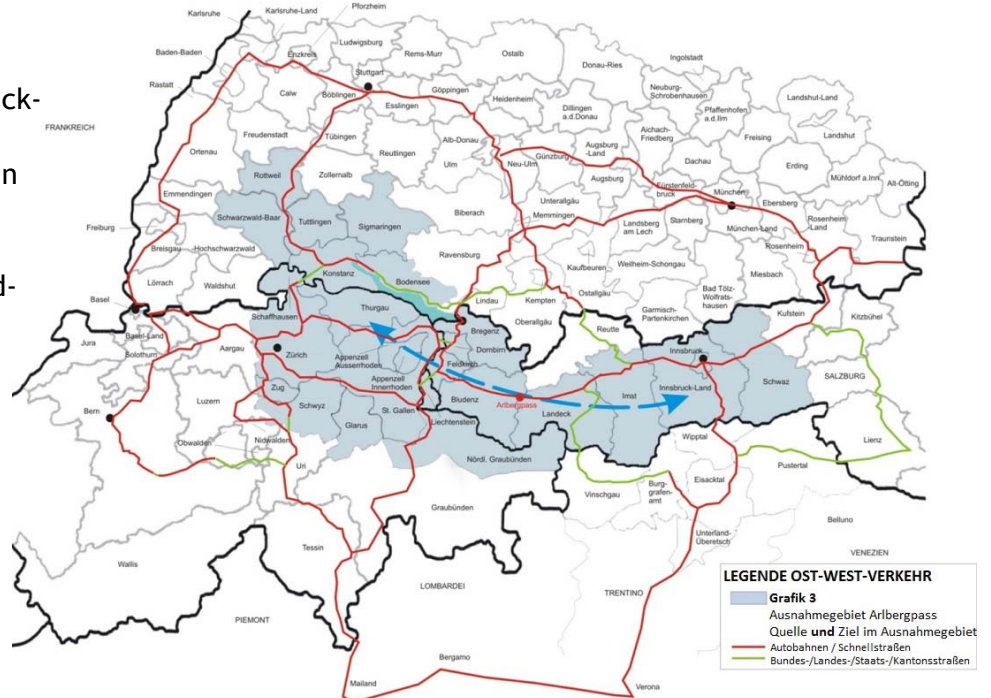
Nordwest-Südost-Verkehr

- alle Bezirke Vorarlbergs
- Landkreise Bodensee, Konstanz, Sigmaringen, Tuttlingen, Schwarzwald-Baar, Rottweil
- Kantone St. Gallen, Thurgau, Appenzell-Innerrhoden, Appenzell-Ausserrhoden, Glarus
- Provinzen Bozen, Trient, Belluno
- Fürstentum Liechtenstein



Ost-West-Verkehr

- alle Bezirke Vorarlbergs
- Bezirke Landeck, Imst, Innsbruck-Stadt, Innsbruck-Land, Schwaz
- Fürstentum Liechtenstein
- Landkreise Bodensee, Konstanz, Sigmaringen, Tuttlingen, Schwarzwald-Baar, Rottweil
- Kantone St. Gallen, Thurgau, Appenzell-Innerrhoden, Appenzell-Ausserrhoden, Glarus, Schwyz, Zug, Zürich, Schaffhausen
- alle Gemeinden des Kantons Graubünden, die nördlich der Linie Chur-Davos liegen



3) Weitere Ausnahmen

- Zufahrten zur und Abfahrten von der Lechtal-Bundesstraße jederzeit möglich
- Fahrten mit land- und forstwirtschaftlichen Fahrzeugen
- Fahrten mit Fahrzeugen des Straßendienstes, des Bundesheeres, der Pannenhilfe, der Abschleppdienste, des öffentlichen Sicherheitsdienstes, Fahrten im Einsatz von Katastrophenfällen, Fahrten für unaufschiebbare Reparaturen an Energieversorgungsanlagen, Schulfahrzeuge